

TOP 4

Gremium	Termin	Status
Hauptausschuss	30.11.2020	öffentlich

Vorlage der Verwaltung

Prüfung der Einführung eines Frauennachttaxis in Ludwigshafen

Vorlage Nr.: 20202628

Prüfung der Einführung eines Frauennachttaxis in Ludwigshafen

Laut Antrag „Die Grünen im Rat“ vom 8. April 2019 sollte für eine mögliche Einführung eines Frauennachttaxis in Ludwigshafen explizit das Mannheimer Modell geprüft werden. Das Ergebnis des Prüfauftrags wurde dem Stadtrat am 27. Januar 2020 vorgelegt. Die Verwaltungsvorlage sah vor, dass der Stadtrat ein Budget in Höhe von 100.000 Euro für ein Frauennachttaxi in Ludwigshafen analog zum Mannheimer Modell im Rahmen der Haushaltsbesprechungen berät. Der Stadtrat beschloss die Verwaltungsvorlage einstimmig bei einer Enthaltung.

A N T R A G

Der Hauptausschuss empfiehlt dem Stadtrat analog dem Mannheimer Modell Taxifahrten für Frauen in den Zeiten ab 22:00h mit 5 Euro zu bezuschussen und dem vorgeschlagenen Budget für ein Frauennachttaxi in Ludwigshafen in Höhe von 100.000 Euro und der Einrichtung einer Stelle (E 9a), zuzüglich der Sachkosten im Bereich Steuerung im Dezernat für Soziales und Integration, zuzustimmen.

Begründung:

Die Verwaltung hat zwischenzeitlich den personellen Aufwand zur Betreuung eines Frauennachttaxis in Mannheim und anderen Kommunen abgefragt. Dabei stellte sich heraus, dass der Arbeitsumfang weit über dem zuvor erwarteten Maß lag. Die anfallenden Aufgaben sind vielfältig und zeitintensiv, um ein Frauennachttaxi revisionssicher realisieren zu können:

- Inhaltliche Koordination „Frauennachttaxi“
 - Entwicklung, Umsetzung und Fortschreibung des Konzepts „Frauennachttaxi in Ludwigshafen“ - in Abstimmung mit den städtischen Gremien, den befassten Bereichen der Stadtverwaltung Ludwigshafen und den beteiligten Taxi-Unternehmen.
 - Einführung einer mit allen Beteiligten abgestimmten Software.
 - Durchführen von regelmäßigen Abstimmungsgesprächen
 - Erstellen von Verwaltungskonferenz- und Gremienvorlagen bei Änderung/Anpassung/Weiterentwicklung des Konzepts „Frauennachttaxi in Ludwigshafen“
- Finanzielle Koordination und Controlling „Frauennachttaxi Ludwigshafen“
 - Prüfung und Anweisen der Rechnungen der Taxidienste/Taxifahrten.
- Vertragsverhandlungen, -abschluss und -verlängerungen
 - Entwicklung eines Regel- und Vertragswerkes in Zusammenarbeit und Abstimmung mit den Bereichen Recht, Finanzen, Steuerung und den Taxi-Unternehmen.
- Beschwerdemanagement
 - Entgegennahme, Bearbeitung und Beantwortung aller eingehenden Beschwerden.
- Öffentlichkeitsarbeit
 - Entwicklung und Umsetzung eines Öffentlichkeitskonzeptes „Frauennachttaxi Ludwigshafen“ mit dem Bereich Öffentlichkeitsarbeit

Der Gemeinderat Mannheim hat seit der Einführung des Frauennachttaxis am 1. September 2019 zum zweiten Mal sein Budget auf derzeit 275.000 Euro erhöht und gleichzeitig die Finanzierung des Angebotes auf fünf statt sieben Euro Zuzahlung pro Taxifahrt eingeschränkt. Dennoch wird das Frauennachttaxi in Mannheim mit rund 4.000 Fahrten pro Monat ungebrochen gut genutzt.

Finanzierung:

Die geplanten Ansätze in Höhe von 167.000 EUR für das Frauennachttaxi sind Bestandteil der Änderungsliste für den Doppelhaushalt 2020/21 und stehen unter dem Vorbehalt der Zustimmung des Stadtrates und der Genehmigung durch die Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD). Ferner handelt es sich beim Frauennachttaxi um eine zusätzliche freiwillige Leistung. Die freiwilligen Leistungen sind von der ADD „gedeckt“. Ein Deckungsvorschlag im Dezernat 5 ist im Rahmen der freiwilligen Leistungen zur Zeit nicht möglich.

Zudem bat die CDU-Fraktion um Prüfung, ob „ein Frauennachttaxi im System des ÖPNV in der Metropolregion Rhein-Neckar abgebildet werden könnte; es seien Mittel für on-demand-Verkehre eingestellt.“ Der VRN hat die Anfrage beantwortet (siehe Anlage).

Anlage: Stellungnahme der VRN zur CDU-Prüfanfrage „Frauennachttaxi im ÖPNV“